

WTB. Belgrad, 18. Aug. Das Pressebureau meldet aus
Pest: Die Proklamierung der jugoslawischen
Republik in Pustirhen hat überall Anlaß
gefunden. In Lajos, Szigos, Wobacs, Eszietvar und
Bilgano wurden Volksversammlungen abgehalten, die Ent-
schliessungen annahmen, in denen einmütig die Republik
ausgerufen wird. Die Bevölkerung verlangt, daß Schwa-
ztruppen aufgestellt und bewaffnet werden, um eventuell
einen ungarischen Einmarsch abzuwehren zu
können. Gestern fanden solchen Vertretern der sülla-
wischen Regierungen und Mitgliedern der Entente-
kommission Verhandlungen statt. Die Entente-
vertreter verlangten, daß die Räumung sofort beginnen
und bis zum 20. August beendet sein müsse. Der unga-
rische Oberst Goltz, dem die süllawischen Befehls-
haber und Regierungskommissare erklärten, daß die Räu-
mung nicht beginnen könne, weil noch keine Weisungen der
süllawischen Regierungen vorlägen, erklärte öffentlich, daß
bis Ungarn jedenfalls am 20. August eintreffen werde.

„Und es ist eben so das, was ich beabsichtige, zu
ebenfalls wirklich tun!“ beabsichtigte Major seine
alten Freundin beflummern.

Bermischtes.

* Eine festsame Strassenpassantin. Ähnlich wie vor kurzem in München eine Dame in Touristenhosen großes Aufsehen auf der Straße erregte und nur durch das Dazwischentreiten der Sippe aus den Händen der empörten Menge gerettet werden konnte, führte dieser Tage im Südwesten Berlins Haltung und Auftreten einer — allerdings seltsamen — Frau einen großen Strassenauflauf herbei. Die unternehmungslustige „Dame“ hielt fast jedes vorübergehende männliche Wesen an, verführte in ein Gespräch mit ihm zu kommen und befragte in jeder Art die nach ihrer Ansicht wahrscheinlich allzu schüchterne Männerwelt. Schließlich wurde einem Herrn, den die Zubringende gar nicht loslassen wollte, die Sache zu bunt, und er verführte, sie zur Wache zu bringen. Als sie sich dagegen sträubte, wurde sie von mehreren Passanten angepöbelt. Bei dem Ringkampf, der sich dabei entspann, verlor die mit merkwürdigen Kräften begabte Dame ihren Hut — und entpuppte sich als Mann. Nachdem die Umstehenden sich von dem ersten Erstaunen erholt hatten, bekam der „niedliche Käfer“ zunächst eine gehörige Tracht Prügel, worauf er, von einer großen Menschenmenge gefolgt, zur Wache gebracht wurde.

* Ein Denkmal für den Erfinder der Gänseleberpastete. Ein Denkmal für einen Koch soll in Straßburg errichtet werden. Pariser Blätter melden, daß man jetzt in der elsässischen Hauptstadt das tiefgefühlte Bedürfnis hat, den Erfinder der Gänseleberpastete wegen seiner Verdienste um die Stadt zu verewigen. Die Straßburger Gänseleberpasteten sind ja in ihren appetitlichen Töpfen vor dem Kriege eine der geliebtesten und beliebtesten Delikatessen gewesen. Dieses edle Geschenk der Gans, noch verklärt durch den Geschmack der Trüffeln, ging von Straßburg aus über die ganze Welt, und die durch diesen Handel erzielten Summen wurden bis 1914 auf jährlich 15—16 Millionen Mark angegeben. Heute können sich freilich nur noch die ganz Reichen diesen Genuß leisten. Aber der Erfinder dieser Gänseleberpastete, deren Name mit Straßburg verknüpft ist, ist und bleibt ein Wohltäter der Stadt, und so soll ihm nun ein Denkmal errichtet werden. Der Schöpfer der Gänseleberpastete war ein Koch namens Klotz, der im Dienst des Marischalls de Contades stand, eines französischen Offiziers, der in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts in Straßburg lebte.

Handelsteil.

Berliner Devisenkurse.

W.T.-K. Berlin, 11. August.	Drahtliche Auszahlungen für	Dr. 100
Holland	2814.25 G. Mk.	1620.15 R.
Belgien	639.25 G.	640.65 R.
Norwegen	1092.90 G.	1104.10 R.
Dänemark	1378.60 G.	1381.40 R.
Schweden	1798.20 G.	1801.30 R.
Finnland	124.05 G.	124.35 R.
Italien	369.60 G.	369.40 R.
London	308.65 G.	308.25 R.
New-York	84.41 G.	84.59 R.
Paris	654.30 G.	656.70 R.
Schweiz	1428.55 G.	1431.45 R.
Spanien	1096.40 G.	1098.60 R.
Wien alte	10.15 G.	10.17 R.
„ D.O.	104.30 G.	101.60 R.
Prag	22.07 G.	22.13 R.
Budapest	3.70 G.	3.70 R.
Polen	102. — G.	— R.
Bukarest	— G.	— R.

Industrie und Handel.

* Donnersmarchhütte, Oberschlesische Eisen- und Kohlenwerke, A.-G. in Hindenburg (O.-S.). Im Jahre 1920 betrug der Betriebsergebnis 11 756 235 M. (I. V. 8 002 634 M.). Für Bergschäden wurden 1 077 842 M. (24 Mill. M.) für Bergschäden-Rücklage 790 668 M. (0) zurückgestellt. Zinsen usw. erforderten 3 726 206 M. (2 753 970 M.). Der Reingewinn einschließlich Vortrag stellt sich auf 2 048 235 M. (2 884 235 M.). Die Dividende von 10 Proz. (15 Proz.) erfordert 1 513 800 M. (2 270 700 M.). Thyssen u. Co., A.-G. in Mülheim a. d. Ruhr. Die Anlagen waren 1920 voll beschäftigt. Die Abteilung Stahl- und Walzwerke arbeitete befriedigend, während die Maschinenfabrik sehr unter den Nachwirkungen des vorhergehenden Jahres zu leiden hatte. Die wachsende Geldentwertung spannte die Mittel aufs schärfste an. Nach Abrechnung in der Interessengemeinschaft der Thyssenschen Werke beträgt einschließlich des Vortrages von 2 775 637 M. (I. V. 2 426 021 M.), andererseits nach 3 674 669 Mark (2 183 951 M.) Abschreibungen und nach Zuweisung von 20 Mill. M. zur Entwertungs-Rechnung (I. V. wurde dafür nichts ausgewiesen) der Reingewinn 11 118 354 M. (9 195 152 M.). Verleihung: Gesetzliche Rücklage 1 111 835 Mark (919 615 M.). Selbstversicherung der Werksanlagen

3 000 000 M. (0), besondere Rücklage 5 000 000 M. (0). Vortrag 2 008 518 M. (Auch für die Jahre 1918 und 1919 wurde auf das Aktienkapital von 15 Mill. M. Dividenden nicht verteilt, vorher zweimal je 10 Proz.)

= Neue Aktiengesellschaften in Frankfurt a. M. Unter der Firma „Frankfurter Armaturenfabrik, A.-G.“ wurde mit einem Aktienkapital von 4.5 Mill. M. eine neue Aktiengesellschaft gegründet. — Unter der Firma „Jute“, A.-G. für Jute und Textilerzeugnisse zu Frankfurt a. M., wurde mit einem Aktienkapital von 2 Mill. M. eine neue Aktiengesellschaft gegründet. Das Unternehmen wird die Fabrikation von Säcken, ferner den Großhandel in neuen und gebrauchten Säcken sowie Juteerzeugnisse aller Art betreiben.

wd. Erhöhung der Zinkblechpreise. Der Zinkblechverband in Berlin erhöhte seine Preise ab 16. August von 925 auf 950 M. für 100 Kilogramm.

* Ablauf des deutsch-bulgarischen vorläufigen Handelsvertrags. Am 9. August ist der deutsch-bulgarische vorläufige Handelsvertrag abgelaufen. Von diesem Zeitpunkt an findet der Zolltarif auf deutsche Waren die gleiche Anwendung wie für die Waren aller anderen Länder und die Begünstigung in der Zollbehandlung fällt fort. Jetzt gelten die doppelten Zollsätze dieses Tarifs.

Wasserstand des Rheins

	am 19. August 1921.
Biebrich Pegel:	1.16 m gegen 1.15 m am gestrigen Vormittag
Mainz	0.25 „ 0.34 „
Caub	1.52 „ 1.49 „

Schlingmann-Glasöfner-Gummischützer u. Dosenöffner. Momente öffnen spiel. Gasanzünder-Zündsteinparere Stein erneuern mühelos. Alleinverkauf: Erich Stephan, Kl. Burgstr.

Die Morgen-Ausgabe umfasst 8 Seiten.

Hauptredakteur: Dr. J. J. J.

Verantwortlich für den politischen Teil: Dr. J. J. J.; für den Unterhaltungsteil: Dr. J. J. J.; für den lokalen und provinziellen Teil sowie Geschäfts- und Handel: Dr. J. J. J.; für die Anzeigen und Reklamen: Dr. J. J. J., sämtlich in Wiesbaden.

Druck u. Verlag der Dr. J. J. J. in Wiesbaden.

Sprechstunde der Schriftleitung 12 bis 1 Uhr.

Badewannen-Versteigerung.

Dienstag, den 23. August 1921, vormittags 10 Uhr, werden im Lager der Speditionsfirma B. Nuer III in Mainz, Raupelsweg 20

30 verglützte Badewannen und 70 guß., innen weiß emaillierte Badewannen zwangsweise öffentlich gegen sofortige bare Zahlung versteigert.

A. Bauer, Gerichtsvollzieher in Mainz.

Bräutpaare

kaufen kompl. Schlafzimmer u. Küchen zu enorm billigen Preisen im Möbelhaus

J. Wolf

Wiesbaden, Friedrichstr. 41, 1.

Spezial-Abteilung:

Herren- u. Burschen- Anzüge.

Verkauf gegen Kasse und Teilzahlung.

Für Kohlen- und Baumaterialien-Händler!

An einer modern eingerichteten, in vollem Betriebe befindlichen, rentablen Bundeholz- und Holzwarenfabrik mit Bahnanschluss können sich noch mehrere Interessenten mit mindestens 50 000 M. Einlage beteiligen. Aktionäre erhalten das Bundeholz zum Betrieb zu Vorzugspreisen. Inter. erhalten Auskunft unter D. D. 955 an Ann.-Exp. E. Heidenheim, Coblenz. F195

Kunstspiel-Instrumente.

Flügel und Pianinos

mit eingebautem

Phonola - Ducanola

Duca oder Mignon

teils neu, teils gespielt, aber ::: garantiert tadellos. :::

Piano-Magazin H. Schütten

Wilhelmstraße 16 (Gartenhaus).

Die Schiefergrube Caub, G. m. b. H., in Sonnenberg ist aufgelöst. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich bei ihr zu melden. Greifeld, den 18. August 1921. Der Liquidator der Schiefergrube Caub, G. m. b. H. in Liquidation Gustav Holtmann, Kronprinzenstr. 41.

FRANKFURTA

21-27 August

REICHAUSSTELLUNG

KOLONIALWAREN U. LEBENSMITTEL

REICHVERBAND DEUTSCHER KOLONIALWAREN LEBENSMITTEL-HANDELER

AUSSTELLUNGSGRUPPEN:

KOLONIALWAREN U. LANDESPRODUKTE • FEINKOSTWAREN • ERZUGNISSE DER ZUSAMMENSETZUNGSINDUSTRIE • GETRÄNKKE • TABAK • MATERIALIEN • AUSSTATTUNGSGEGENSTÄNDE • MASCHINEN U. APPARATE • EINSCHLÄGIGER ART • LITERATUR.

Auskunft durch das MESSAMT FRANKFURTA

Bahnmitl. zugelass. Wiesb. Gepäckbeförderung.

Expressgut und Gepäck

(Amtl. eigene Gepäckabfertigung) von und zur Bahn.

(Gepäckschelne und Fahrkarten etc. werden vor Abreise ins Haus geliefert.)

Annahmestellen: Nikolasstraße 5, Kaiser-Friedr.-Platz 2, Hauptbahnhof (Schalterhalle).

Telephone 12, 115, 124, 242, 2876, 6611.

RETENMAYER

Abteilung Weltreisebüro 475

WIESBADEN MAINZ.

Wein-Pressen (Kellern)

besonders in den Größen von 600 und 800 Liter Rauminhalt, „System Duchscher“, bewährte, stabile Bauart, sofort und preiswert lieferbar.

Maschinenfabrik Friedrichsseggen, G. m. b. H.

Niederlahnstein a. Rhein. Tel. 61.

Büro: Bahnhofstraße 49 (am Bahnhof).

Vertreter gesucht.

! KORBMEBEL !

In tadelloser Ausführung.

Weiden v. 100.-, Peddig v. 150.- an.

empfehl. HEERLEIN, Goldgasse 10.

Erstes und ältestes Spezialgeschäft am Platz.

Zum Trüßner

oder Bereiten von Speisen aller Art verwendet die Hausfrau vorteilhaft statt Zucker den allbewährten Süßstoff. Er ist rein ohne Beigeschmack, süßt augenblicklich, ist billig und bekömmlich. Da stark konzentriert, sparsam verwenden. Nach Geschmack zusetzen. Erhältlich in Kolonialwaren-, Drogeriehandlungen und Apotheken.

Vereinigung der Wiesbadener Obst- u. Gemüsehändler. G. m. b. H.

Vermögens-Bilanz vom 31. Dezember 1920.

Aktiva.	„	Passiva.	„
Ressourcenbestand	3 719.04	Reservefonds	105.50
Berzupapiere	5 425. —	Geschäftsguthaben der Genossen	17 551.40
Geschäftsguthaben bei Genossensch.	400. —	Gläubiger	36 809.07
Robilien und Inventar	1. —		
Guthaben bei der Genossenschaftsbank Wiesbaden:			
a) Laufende Rechnung	39 674.70		
Ausstehende Warenposten	5 011.30		
Gläubiger Lieberg.	99.90		
Verlust in 1920	135.03		
	54 465.97		54 465.97

Mitgliederbewegung.

Zugang in 1920	10	Zahl der Mitglieder: Geschäftsguthaben:	Passivsumme:
Abgang in 1920	16	„ 12 373.00	„ 3 200. —
Stand Ende 1920	134	„ 17 551.40	„ 26 800. —

Wiesbaden, den 19. August 1921.

Vereinigung der Wiesbadener Obst- u. Gemüsehändler, G. m. b. H.

Prinz. Freh.

Mein heutiges Angebot sagt alles!

120 Paar	Größe 27/35	Mk. 68.-
Knaben- u. Mädchenstiefel		
Box-Damenstiefel, Hochschaft		88.-
Elegante Herrenstiefel		128.-

Niedrige Preise für meine große Auswahl in Qualitätsware!

Nur das Gute ist das Billigste!

Beachten Sie meine 4 Schaufenster!

Schuhhaus Denner

WIESBADEN

Bleichstr. 5, Ecke Helenenstr.

Zu den bevorstehenden

Sonnenberger Kirchweihfesten

empfehlen wir unsere Lokalitäten bestens.

Es laden freundlichst ein

August Köhler

Rudolf Jung

„Kaisersaal“

Saalbau „Nass. Hof“

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Spezialarzt

Dr. med. Gg. Klepper

Mainz, Fischtorplatz 18

Telephon 4509.

Sprechst.: vorm. 10—1, nachm. 3½—7 Uhr.

Heilinstitut für Haut- und Geschlechtskrankhe.

Ohne Berufsstörung. Getrennte Warterräume. F10

Ich halte vom 20. August bis 11. Sept. einschl. nur vormittags Sprechstunden ab. Samstags u. Sonntags keine Sprechstunden.

Dr. med. Walter Kahn

Kirchgasse 62. — Telephon 360.

**Billiger als Frachtgut ::
und schneller als Eilgut!**

Regelmäßiger Eilfuhrdienst

Wiesbaden, Mainz und zurück

Abfahrt täglich:

Von Mainz 9 Uhr vormittags, Rheinallee 21.

Von Wiesbaden 3.30 nachm., Nikolastraße 5.

L. RETTENMAYER, Wiesbaden,

Nikolastraße 5. Tel.: 12, 115, 124, 242, 6511.

Mainz, Rheinallee 21. Tel. 830. 721

Juristisches Repetitorium

Dr. jur. erteilt Ferienkurse.

Offerten unter G. 874 an den Tagbl.-Verlag.

Spanische Weinstube

Michelsberg 7. Telephon 1070.

(Vollständig neu renoviert).

Ausschank erstklassiger
spanischer Weiß-, Rot-
und Süßweine.

Konkurrenzlos in Preis und Qualität.

Ein Besuch überzeugt.

Juan Berta.

FLORA-PALAST

Stiftstraße 18.

Abends 7½ Uhr:

Das Haus der
vornehmen Welt.

Palais de Danse

Stiftstraße 18.

Abends 7½ Uhr:

**Jimmys
Jazz-Band!**
Flaschenweine ab Mk. 10.—
Schaumweine ab Mk. 65.—

Von der Reise zurück

Frau Dr. med. Gerbert

Frauen-Aerztin

Taanusstraße 23.

Zurückgekehrt

Augenarzt

Dr. Quirin

Wilhelmstraße 8,
11—1, 4—5.

Schlafzimmer,
schöne Auswahl stets am
Lager zu billigen Preisen
H. Schäfer,
12 Stiftstraße 12.

Tapeten: Reste für
einzelne Zimmer
→ besonders billig! →
Bitte Muster Nr. 87 verlangen.
Kopf, Frankfurt a. M.,
Allerheiligenstr. 52.

Ein Beweis meiner Leistungsfähigkeit

Damenbügeltaschen von Mk. 75.— an. Mk. 130.—

Autorindack-Bügeltaschen mit lila Futter, Spiegel

und Geldbörse von Mk. 260.— an.

dieselbe mit Lederfutter, Spiegel und Geldbörse

Mk. 270.— 290.— 320.—

Besuchstaschen in großer Auswahl von Mk. 80.— an

bis zu den elegantesten.

Geldscheintaschen von Mk. 15.— an.

Berufstaschen Mk. 85.— und Mk. 125.—

Briefstaschen Aktienmappen

Offenhacher Lederwaren-Vertrieb Fritz

Nerostraße 8, Seitenbau links

Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.

G.KÖNIG'S

Lebendige

PFLASTER

Probaf

pedicorinal

sind doch die

Besten!

Zu haben in

Apotheken u. Drogerien

Liesel Sturm

Bernhard Schmitz

Verlobte.

Wiesbaden
Schwalbacher Straße 8.Flörsheim a. M.
Hauptstraße 17.

Fritz Lehna

Anny Lehna

geb. Vollmer

Vermählte.

Wiesbaden, den 20. August 1921.

Statt Karten.

Dr. jur. et r. pol. Otto Falk

Maria Louise Falk

geb. Pannes

Vermählte.

Wiesbaden
Panoramaweg 9.Crefeld
Hofstr. 10

20. August 1921.

Dr. med. Gg. Klepper
beim
Durchfall
BRECHDURCHFALL
DER KINDER
bewährtes u. zuverlässiges
Mittel
In den Apotheken,
„CHEFA“ Chem. Fabrik - Siegburg

Behandle alle Fehler
der Gesichtshaut mit Erfolg,
wie graue welke Haut,
Falten, Mitesser, Pöbel,
Doppellinn. Damenbart
entferne durch Elektrolyse
bakteriell und narbenfrei.
Anmeldungen 2—5 Uhr
Herrngartenstr. 13, 8,
Fr. Zehlig, bei Erbach.
Ausfliegende Broschüre
über

Heilung der Syphilis

ohne Quecksilber u. Sal-
varsan d. d. bewährte
unabhängige Methode n.
Dr. med. Gg. Klepper. Zu be-
suchen für 3.50 Mk. (o.
Porto) durch Verlag
St. Blasius, Tübingen 8.

Bergamottbirnen

Bund 1.80 Mk.

Eierzwetschen

Bund 3 Mk.

au vert. zw. 10 u. 3 Uhr.

Steinmeh.

Bismardstraße 24, 2 Et.

F173

Syphilis

Haut- und Blasenleiden

Salvarsan-Behandlung

— Blutuntersuchung —

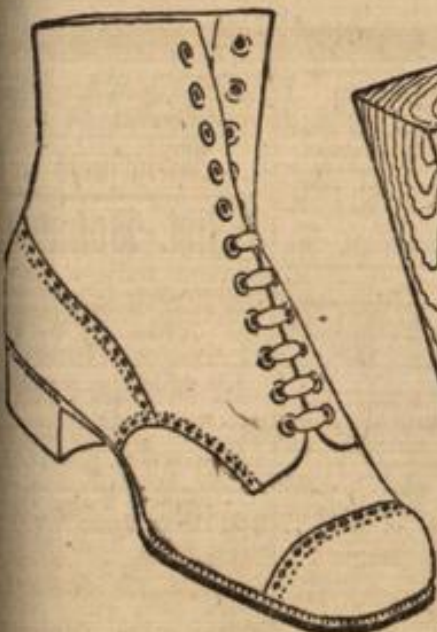
vorzeit. Schwäche, Fluß b. Frauen etc.

Urologisches Institut Wiesbaden

Marktstr. 6, 1. 10—12, 4—6, Sonntag 10—12.

Billig

besonders gut gearbeitet
und strapazierfest
sind



unsere
Schulstiefel

Tack

& Cie.
A.-G.
Burg
h. Magdab.

Verkaufsstellen: Wiesbaden, Marktstraße 10 — Mainz, Gutenbergplatz 10.

Einige Beispiele:

Schnürstiefel aus Rindbox in
Derbyschnitt und
aus R.-Chevreauin
Derbyschnitt mit
Lackkappe, dauer-
haft, Größe 27-28

Gr. 29-30 Gr. 31-33 Gr. 34-35
79⁰⁰ 84⁰⁰ 89⁰⁰

Segeltuch - 23⁰⁰
Turnschuhe von 23 an

Sandalen aus 42⁰⁰
bestem Rindleder von 42 an

